BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Garmisch-Partenkirchen –
Alpines Tourismuszentrum im Zeichen des Klimawandels

Bildungsurlaub / Bildungszeit



Zugspitze und Umgebung

Steil aufragende Gipfel, glasklare Seen, wilde Felsschluchten und saftige Almwiesen machen die Region am Fuß des Zugspitzmassivs zu einem bekannten Urlaubsparadies. Im Winter gilt Garmisch-Partenkirchen zudem als eines „der Tourismuszentren mit Schneekompetenz“ und zieht als Austragungsort alpiner Ski-Großveranstaltungen immer wieder das internationale Augenmerk auf sich. In den letzten Jahren wird dort mit großen finanziellen Anstrengungen und durch massive kommunale Verschuldung versucht, das Image als Wintersportarena wettbewerbsfähig zu erhalten.

Demgegenüber bietet Grainau, der in unmittelbarer Nachbarschaft gelegene Ort mit noch eher dörflichem Charakter, mit Erfolg naturverträglichere Tourismusformen an und bemüht sich um eine nachhaltige Entwicklung in der Region.

Klimawandel in den Alpen

Die Alpen sind nicht nur touristisch attraktiv, sondern gelten auch als „Frühwarnsystem“ des globalen Klimawandels. Der Anstieg der Jahresmitteltemperatur in den letzten 130 Jahren liegt im Vergleich doppelt so hoch wie im übrigen Deutschland und eine deutliche weitere Erwärmung ist absehbar.

In den alpinen Berggebieten sind die Auswirkungen schon jetzt unübersehbar. Vermehrte Ereignisse wie Starkregen, Bergstürze und Murgänge bedrohen dort Menschen und Siedlungen und stellen (nicht nur) die Region Grainau und Garmisch-Partenkirchen vor existenzielle Herausforderungen.

Seminar Nr.:	863427 (A) 866827 (B) 864027 (C) 861827 (D)
Termine:	13.06.-18.06.2027 (A) 27.06.-02.07.2027 (B) 15.08.-20.08.2027 (C) 19.09.-24.09.2027 (D) So. 18.00 Uhr – Fr. 14.00 Uhr
Ort:	Grainau
Preis:	835,- € (Ü/VP) EZ-Zuschlag: 100,- € insg.

Dozierende:

Laura Schütt (A+C) ist Biowissenschaftlerin mit Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit und Ökologie sowie geprüfte Wanderführerin und Umweltpädagogin.

Martin Schneyder (B) ist Biologe, arbeitet als Bildungsreferent zu den Wechselwirkungen von Landwirtschaft, Naturschutz und Tourismus und ist u.a. Alpiner Erlebnispädagoge sowie im ehrenamtlichen Naturschutz aktiv (Vorstandsmitglied BN Kreisgruppe).

Hannes Neuner (C) ist Dipl.-Forstwirt und in Garmisch-Partenkirchen aufgewachsen. Er war in verschiedenen Funktionen in Bayern (TU München, Bayerische Forstverwaltung) sowie mehrere Jahre in der Entwicklungszusammenarbeit (Chile, Peru und Georgien) tätig, lebt zwischenzeitlich wieder in Partenkirchen und kennt die Region sehr gut.

Teilnehmendenzahl: 10 – 20

Leistungen: Übernachtung mit Halbpension (5 x Frühstück, 5 x Lunchpaket und 5 x warmes Abendessen), seminarbegleitende digitale Unterlagen, Eintritt Partnachklamm, (evtl.) 1 x Seilbahnfahrt; Vorträge von Dozierenden, Versicherung

Nicht im Preis enthalten: Anreise, Getränke

Das Programm

Das Programm erfolgt durch Vorträge, Gruppenarbeit, Gespräche und Diskussionsrunden und findet teilweise auch am Abend statt. Auf Exkursionen lernen Sie die Region und seine Konfliktpotentiale durch aktives Erleben, eigenes Beobachten und Begreifen kennen.

Seminarinhalte sind u.a.:

- Ökologie und Besonderheiten der Alpen und der Region Garmisch-Partenkirchen
- Auswirkungen des Klimawandels auf Natur, Bevölkerung und Tourismus
- Gefahren und Schutzstrategien, Bedeutung von intaktem Bergwald für Mensch und Natur
- Regionale Entwicklungskonzepte in dieser Region
- Tourismus als Wirtschaftsfaktor im Alpenraum und Zukunftsszenarien im Zeichen des Klimawandels
- Natur- und Klimaschutzkonzepte für die Region und darüber hinaus

Das Seminar dient der politischen Bildung (Bildungsurlaub) und ist kein touristisches Programm.

Exkursionen

Die mehrstündigen Exkursionen erfolgen **zu Fuß** (Anreise mit PKW, Bahn und Seilbahn). Sie finden teilweise auch in der Freizeit der Teilnehmenden statt und führen voraussichtlich*:



- an die **Partnach** die vom Schmelzwasser des Schneefernergletschers gespeist wird (je nach Witterung mit Besuch der Klamm, siehe Foto),
- in das wilde Gebirgsbachtal des **Naturwaldreservates Friedergries,** das mit seiner ursprünglichen Dynamik besonders geschützt ist,
- zu Schneekanonen und Skipisten im **Skigebiet von Garmisch-Partenkirchen**

*Programmänderungen vorbehalten

(Anmerkung: Aus organisatorischen Gründen sind wir im Seminar auf einige Pkw von Teilnehmern angewiesen; dafür erstatten wir selbstverständlich Kilometergeld.)

Unser Konzept



... ist es, Menschen mehr unmittelbare Erlebnisse und Erfahrungen mit und in der Natur zu vermitteln. Im Seminarablauf sind Beobachtungsphasen integriert, die Ihnen die Möglichkeit eines intensiveren Naturerlebens bieten. Wir lassen uns dabei von der Überlegung leiten, dass neben dem Wissen um die Komplexität von Ökosystemen eine emotionale Bindung an die Natur Grundvoraussetzung bleibt, um im Alltag verantwortungs- und respektvoller mit unserer Umwelt umzugehen.

Wir bieten ein Seminar in aktiver, kreativer und selbst bestimmter Atmosphäre. Der Dozent stellt sich - soweit möglich - auf die Interessen und Wünsche der Gruppe ein. Einige Programmpunkte finden per Vortrag, andere in Gruppenarbeit statt. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige und persönliche Stimmung.

Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten

… sind keine Teilnahmevoraussetzung. **Das Seminar ist nicht geeignet für Personen mit Erkrankungen von Herz, Kreislauf, Atmungs- und Bewegungsorganen.** Gute körperliche Konstitution, Ausdauer und körperliche Belastbarkeit im alpinen Gelände, Kondition für mind. 450 Höhenmeter im An- und Abstieg, Trittsicherheit und funktionsfähige, solide alpine Bergwanderausrüstung sind bei den mehrstündigen, z.T. auch anstrengenden Exkursionen im Berggebiet verbindlich und wichtig. Bitte beachten Sie, dass wir Höhen bis 1.700 m ü. NN erreichen.

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Sie sind im schönen Seminarhaus Grainau untergebracht (Link: *www.seminarhaus-grainau.de*). Das Haus liegt in Grainau, 6 km von Garmisch entfernt. Sie sind in Doppelzimmern und Einzelzimmern (gegen Aufpreis) untergebracht. Frühstücksbuffet, Lunchpaket und Abendessen (3-Gänge) erhalten Sie durch das Seminarhaus.
Im Haus stehen Ihnen moderne Seminarräume und eine Bibliothek zur Verfügung. In Grainau gibt es Gasthöfe, Einkaufsmöglichkeiten und das Zugspitzbad mit Sauna.

Sicherheit: Die Seminarleitenden verfügen über langjährige Erfahrung in der Führung von Wandergruppen in alpinen Gebieten.
Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns gegen Schäden an Dritten.

Anreise: Mit der Bahn bis Garmisch-Partenkirchen. Von dort mit der Zugspitzbahn bis Bahnhof Grainau-Badersee; oder mit dem Eibseebus bis Haltestelle Untergrainau. Näheres erfahren Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschafts-Service**. Fahrgemeinschaften schonen die Umwelt und sparen Geld.
Günstige Zugverbindungen finden Sie ab 6 Monate vor Reisebeginn unter www.bahn.de .

Weitere Informationen über Reise-Utensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer **Reise-Rücktrittsversicherung**.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub / Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig.** Bitte beachten Sie dazu unsere **„Mitteilung für den Arbeitgeber“.** Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber” ein.

Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen. Das Seminar dient zudem für die folgende Zielgruppe der beruflichen Weiterbildung: Arbeitnehmer/innen aus kaufmännischen, technischen oder naturwissenschaftlichen Berufen, die im

Natur- und Umweltschutz (z.B. in Behörden, Einrichtungen oder Unternehmen) tätig sind.